

# INHALT

Vorwort des Herausgebers	
Einleitung . . . . .	11
I. Die Konstellation von 1871: Agrarrevolution, Industrielle Revolution und Staatsgründung . . . . .	19
1. Agrarrevolution und landadelige Führungsschicht . . . . .	20
2. Industrielle Revolution und städtisches Bürgertum . . . . .	24
3. Innenpolitik: Reaktion, Liberalismus und Verfassungskonflikt	30
4. Hegemonialkriege und „Revolution von oben“ . . . . .	33
II. Der Aufstieg zum Industriestaat . . . . .	41
1. Die erste Phase der Hochindustrialisierung: Industrielle Wachstumsstörungen und strukturelle Agrarkrise, 1873–1895	41
2. Industrielle Hochkonjunktur und subventionierte Agrarwirtschaft: Der Aufstieg des Organisierten Kapitalismus und Interventionsstaats, 1895–1914 . . . . .	48
III. Herrschaftssystem und Politik . . . . .	60
1. Das Politische System . . . . .	60
1.1. Konstitutionelle Monarchie oder pseudokonstitutioneller Semi-Absolutismus? . . . . .	60
1.2. Das bonapartistische Diktatorialregime bis 1890 . . . . .	63
1.3. Die permanente Staatskrise seit 1890: Autoritäre Polykratie ohne Koordination . . . . .	69
1.4. Die Bürokratie: Herrschaftselement und Organisationsmodell . . . . .	72
2. Zentrale Probleme: Status Quo-Verteidigung gegen politische Mobilisierung . . . . .	78
2.1. Die Ohnmacht der Parteien . . . . .	79
2.1.1. Die Liberalen . . . . .	80
2.1.2. Das Zentrum . . . . .	83
2.1.3. Die Konservativen . . . . .	85
2.1.4. Die Sozialdemokraten . . . . .	87
2.2. Der Einbau der Interessenverbände in den Staat: Der antidemokratische Pluralismus und seine Widersacher	90

2.3. Die Herrschaftstechnik der „negativen Integration“: „Reichsfeinde“ gegen „Reichsfreunde“ . . . . .	96
2.4. Sammlungspolitik im „Kartell der staaterhaltenden und produktiven Stände“, 1876–1918 . . . . .	100
3. Integrationsklammern und strukturelle Demokratiefeindschaft	105
3.1. Staatsideologie und Ausnahmegesetze . . . . .	105
3.2. Nationalismus und Feindstereotypen . . . . .	107
3.3. Antisemitismus und Minderheitenpolitik . . . . .	110
3.4. Religion als Legitimationsideologie . . . . .	118
3.4.1. Das evangelische Staatskirchentum: Thron und Altar . . . . .	118
3.4.2. Der römische Katholizismus: Ständeideologie und Monopolanspruch . . . . .	120
3.5. Die Matrix der autoritären Gesellschaft: Sozialisations- prozesse und ihre Kontrolle . . . . .	122
3.5.1. Familien . . . . .	123
3.5.2. Volksschulen . . . . .	124
3.5.3. Gymnasien . . . . .	126
3.5.4. Universitäten . . . . .	128
3.5.5. Studentenverbindungen und Reserveoffizierswesen	129
3.6. Konfliktregelung . . . . .	131
3.6.1. Die Klassenjustiz . . . . .	131
3.6.2. Die Untertanenmentalität . . . . .	133
3.6.3. Konfliktlosigkeit als Ideal . . . . .	134
3.7. Entschädigungsleistungen zur Loyalitätssicherung . . . . .	135
3.7.1. Sozialversicherung statt Sozialreform . . . . .	136
3.7.2. Prestigepolitik als Kompensation . . . . .	140
4. Steuer- und Finanzpolitik . . . . .	141
4.1. Die Finanzierung des Herrschaftssystems . . . . .	142
4.2. Die Verteilung des Volkseinkommens . . . . .	146
4.3. Die Zementierung der Ungleichheit . . . . .	148
5. Rüstungspolitik . . . . .	149
5.1. Das Heer . . . . .	149
5.2. Der Militarismus . . . . .	158
5.2.1. Das Heer als Kampfinstrument nach Innen . . . . .	159
5.2.2. Soziale Zusammensetzung und Verhaltenskontrolle	160
5.2.3. Die „Mobilisierung des kleinbürgerlichen Gesin- nungsmilitarismus“ . . . . .	164
5.3. Die Flotte . . . . .	165

6. Der Imperialismus . . . . .	171
6.1. Ungleichmäßiges Wachstum und Herrschaftslegitimierung: Der Sozialimperialismus . . . . .	172
6.2. Wilhelminische „Weltpolitik“ als Innenpolitik . . . . .	176
6.3. Sozialdarwinismus und Pangermanismus als imperialistische Ideologien . . . . .	179
7. Außenpolitik . . . . .	182
7.1. Außenpolitik im Staatensystem . . . . .	182
7.2. Außenpolitik unter dem „Primat der Innenpolitik“ . . . . .	184
7.2.1. Frankreich . . . . .	185
7.2.2. Großbritannien . . . . .	187
7.2.3. Rußland . . . . .	189
8. Der Erste Weltkrieg: Die Flucht nach vorn . . . . .	192
8.1. Aggressive Defensivpolitik . . . . .	193
8.2. Kriegsfinanzierung und Kriegswirtschaft . . . . .	200
8.3. Kriegsziele und Klassengesellschaft . . . . .	207
8.4. Die letzte „Revolution von oben“ . . . . .	212
8.5. Die deutsche Revolution: Soziale Demokratie oder konservative Republik? . . . . .	218
IV. Eine Bilanz . . . . .	227
V. Anhang . . . . .	240
1. Abkürzungsverzeichnis . . . . .	240
2. Anmerkungen . . . . .	241
3. Bibliographie . . . . .	257
4. Nachwort . . . . .	287
5. Personenregister . . . . .	289